Freiwillige Feuerwehr Berg

Wir gestalten unsere Zukunft schon heute

2021 Ostbayerischer Feuerwehrpreis der Sparda-Bank Ostbayern

Das sind wir…

… einige Wochen vor unserem 125-jährigen Gründungsfest im Jahr 2019. Ein Fest, das uns allen und der gesamten Dorfgemeinschaft noch lange in Erinnerung bleiben wird und der beste Beweis, dass man mit Engagement und Zusammenhalt alles schaffen kann. Mit dieser Bewerbung wollen wir einen **Einblick in unsere Arbeit** geben und zeigen, **wie wir unsere Zukunft schon heute gestalten.**

Zahlen, Daten, Fakten

Berg hat etwa **680 Einwohnern** und ist Ortsteil der niederbayerischen Marktgemeinde Metten im Landkreis Deggendorf. Die **Feuerwehr Berg 1894 e.V.** ist mit **169 Mitgliedern** der größte Verein im Dorf. Im **Aktiven Feuerwehrdienst sind 62 Kameraden und fünf Kameradinnen**. Die **Kinderfeuerwehr hat 17 Mitglieder** und in der **Jugendgruppe sind zehn Mädchen und sechs Jungen**. Unser Fuhrpark besteht aus **einem LF 8/6** und einem **MZF**.

Die Zahl der Mitglieder stieg in den vergangenen Jahren kontinuierlich an – trotz starker Einschränkungen des Vereinslebens während der Corona-Pandemie. Das zeigt, dass die Feuerwehr Berg mehr ist als ein Verein. Der Verein prägt die Gemeinschaft und das Dorfleben. Hier treffen sich jung und alt und arbeiten generationsübergreifend für- und miteinander. Die jüngeren Mitglieder profitieren vom Wissen und der Erfahrung der älteren. Die älteren profitieren von der Energie und den Ideen der jüngeren Kameradinnen und Kameraden**. Eine Symbiose, die uns stark macht für die Zukunft.**

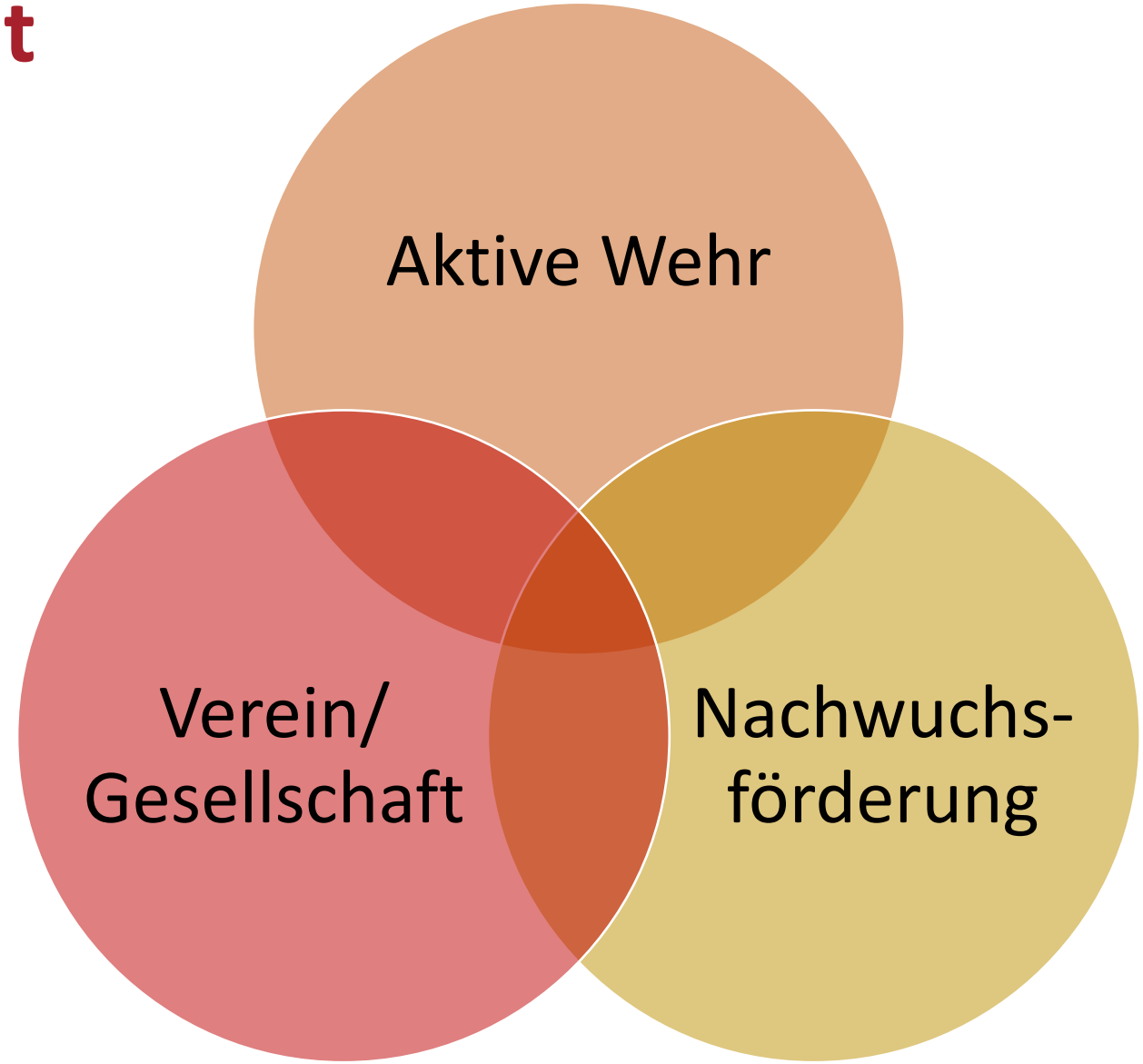
Grundpfeiler unserer Arbeit

ZUKUNFT wird bei uns groß geschrieben. Bei der Freiwilligen Feuerwehr Berg arbeiten die **aktive Wehr** und der **Feuerwehrverein** eng zusammen. Die Mitglieder engagieren sich gleichermaßen in beiden Bereichen. **Wir sind davon überzeugt, dass das eine ohne das andere nicht funktionieren kann.** Auch das Engagement über die Feuerwehr hinaus ist uns wichtig. Dabei werden **alle Generationen** mit eingebunden.

Bei unserer Arbeit haben wir **drei Schwerpunkte.** Diese sind:

- **Aktive Wehr**
- **Nachwuchsförderung**
- **Gesellschaftliches Leben/Vereinsleben**

Diese drei Bereiche sollten stets **ineinander greifen**. Die Aufgaben der aktiven Wehr können nur durch stetige Aus- und Weiterbildung und vor allem durch erfolgreiche Nachwuchsförderung langfristig gesichert werden. Dabei darf jedoch auch die Gemeinschaft nicht zu kurz kommen. Nur so bleiben und engagieren sich neue Mitglieder auch langfristig.



Aktive Wehr

Retten, Löschen, Bergen, Schützen – der Grundsatz jeder Feuerwehr. Auch in Berg ist es das **oberste Ziel der aktiven Wehr**, für den Ernstfall bestmöglich gerüstet zu sein.

Die monatlichen Übungen (Außnahme: Corona-Pandemie) organisiert nicht nur unser Kommandant. Auch sein Stellvertreter sowie weitere engagierte Feuerwehrkameraden übernehmen regelmäßig die Planung und Organisation von Übungen. Als Orte für Übungen stehen uns dank der hervorragenden Dorfgemeinschaft immer wieder **verschiedene Gebäude und Anwesen** zur Verfügung. So können wir am „Live-Objekt“ **den Ernstfall möglichst realistisch proben**.

Regelmäßig finden auch **Gemeinschaftsübungen** mit Feuerwehren aus den Nachbargemeinden statt. Auch mit unserer Partnerfeuerwehr, der Freiwilligen Feuerwehr Metten, arbeiten wir vertrauensvoll zusammen.

Der Übungsbetrieb und das Vereinsleben fließen nahtlos ineinander. Nach Übungen darf der Austausch nicht fehlen. Immer wieder können wir auch neue Mitglieder als sogenannte „Quereinsteiger“ gewinnen – Familien, die nach Berg ziehen, werden so innerhalb kurzer Zeit ins Dorfleben integriert.

Gemeinschaftsübung mit der Freiwilligen Feuerwehr Metten in Berg

Gemeinschaftsübung mit der Freiwilligen Feuerwehr Metten in Metten

Januar 2019: Einsatz wegen Schneebruch

Von Technischer Hilfeleistung bis zum Brandeinsatz

Nachwuchsförderung

Regelmäßige Übungen, Teilnahme an Wettkämpfen, Ablegen von Prüfungen, gemeinsame Ausflüge – lange gab es bei der Feuerwehr Berg eine funktionierende Jugendgruppe. Einige Jugendliche von damals sind noch immer in der Feuerwehr aktiv, haben sogar **verantwortungsvolle Ämter** übernommen – im Verein und in der aktiven Wehr.

Dann kam der Einbruch. Einige Jahre lang gab es keine Jugendgruppe mehr, bis 2016 konnte niemand unter 18 Jahren für die Feuerwehr begeistert werden.

Vor drei Jahren kamen dann einige Kinder auf uns zu. Sie wollten zur Feuerwehr.

Das Problem: Die Kinder waren noch keine 12 Jahre alt – das Einstiegsalter für die Jugendfeuerwehr. Eine Lösung musste her. Kurzerhand taten sich einige Eltern, die Mitglieder der Wehr sind, zusammen und **gründeten die Berger Kinderfeuerwehr**. 2018 wurde eine **Satzungsänderung** veranlasst, **die die Aufnahme von Kindern ab sechs Jahren ermöglicht**. Schnell wurde die Kinderfeuerwehr zum **Selbstläufer**. **Immer mehr Kinder kamen und kommen zu den monatlichen Treffen.**

Kinderfeuerwehr

Spielerisch werden die Mädchen und Jungen an die Feuerwehr herangeführt. Unter Aufsicht und Anleitung werden Löschangriffe aufgebaut und Knoten geübt. Aber auch Ausflüge zur Eisdiele, gemeinsames Plätzchenbacken und das Bauen einer Schneeburg gehören zu den Aktivitäten der Kinderfeuerwehr.

Schöner hätte es nicht sein können, dann kam Corona. Die Betreuer waren machtlos, die Gesundheit aller stand an erster Stelle. Die Kinder erkundigten sich regelmäßig, wann sie endlich wieder in die Feuerwehr können. Eine unerträgliche Situation für alle Beteiligten. Um diese Zeit so gut wie möglich zu meistern und die Kinder auch weiterhin zu motivieren, sammelten die Betreuer Ideen und ermöglichten auch im Lockdown Aktionen wie eine Nikolausaktion.

Mitte des Jahres konnte es dann endlich weitergehen – mit Hygienekonzept. Auch während der Hochphase der Pandemie entschlossen sich Kinder, zur Feuerwehr zu gehen. **Die Mitgliederzahlen sind hoch wie nie.**

Ein Blick auf die Einwohnerstruktur zeigt, dass die **Hälfte aller Kinder und Jugendliche**, die in Berg leben, Mitglied in der Feuerwehr sind – eine bemerkenswerte Zahl.

Eine neue Jugendgruppe

Auf den ersten Blick scheint die Gruppe der Kinderfeuerwehr aktuell **kleiner als vor Corona**. Das liegt daran, dass einige Kinder mittlerweile ihren 12. Geburtstag gefeiert haben. Höchste Zeit also, für eine **neue Jugendgruppe**.

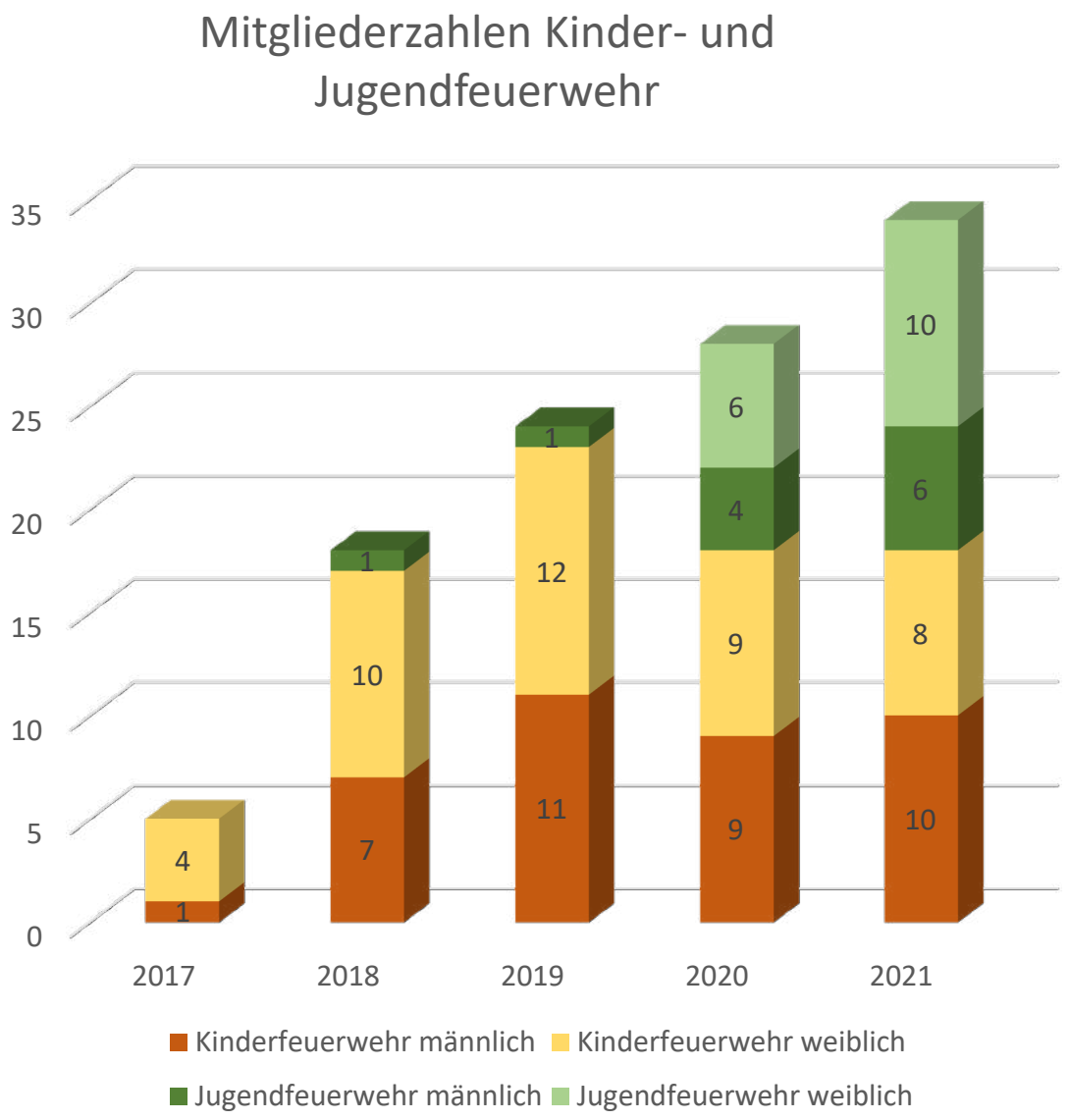
Zwei **neue Jugendwarte** sind in diesem Jahr motiviert mit **zehn Mädchen und sechs Jungen** in diese neue Ära gestartet. Offiziell gibt es die Jugendgruppe seit 2020 – aber auch hier hat Corona keine Treffen zugelassen. So musste der Start der Jugendarbeit verschoben werden.

Es ist bemerkenswert, dass über den Einstieg in der Kinderfeuerwehr eine Diskussion über die Frauenquote in unserer Wehr hinfällig wird.

Nach ersten Übungen zum Kennenlernen steht nun das Erlernen **feuerwehrtechnischen Wissens** auf dem Programm. Bald sollen erste **Abzeichen** abgelegt werden. Dabei darf aber auch der **Spaß** nicht zu kurz kommen.

Die Kinder und Betreuer sind motiviert. Und wer weiß, vielleicht sind auch in der aktuellen Generation **Führungskräfte von morgen** mit dabei.

Wir sind uns sicher: **In der Kinder- und Jugendarbeit liegt die Zukunft des Vereins und der aktiven Wehr.**



Feuerwehrtechnisches Wissen…

...und gemeinsame Abenteuer!

IRLBACHER

Gesellschaftliches Leben/Vereinsleben

Neben Ausbildung, Übungsbetrieb und Einsätzen gehören auch gesellschaftliche Ereignisse unweigerlich zu unserer Arbeit. Dabei ist uns besonders wichtig, auch für Nicht-Mitglieder zugänglich zu sein. Zudem arbeiten wir gerne mir anderen Vereinen, zum Beispiel der Freiwilligen Feuerwehr Metten, dem Stammtisch Berger Buam, der Frauengruppe Berg oder den Rabensteiner Buam zusammen.

Im Vereinsjahr haben einige Feste und Veranstaltungen ihre feste **Tradition**. Dazu gehören das Aufstellen des **Maibaums**, der **Volkstrauertag** sowie die **Fronleichnamsprozession**. Alljährlich führen wir auch eine **Nikolaus-Aktion** durch, bei der St. Nikolaus und Krampus die Kinder aus der Umgebung besuchen. Beim **Sonnwendfeuer** stellen wir den Brandschutz sicher und **Geburtstage und Jubiläen** würdigen wir gebührend. Langjährige Mitglieder werden im Rahmen eines eigenen **Ehrenabends** gewürdigt.

Unabhängig von Traditionen und Feiertagen beteiligen wir uns alljährlich am **Ausflug der Berger Vereine**, am **Faschingsball der Berger Vereine**, am traditionellen **Waldfest** sowie am **Berger Hüttenzauber,** ein Weihnachtsmarkt, stattfindet. All diese Veranstaltungen gehen nicht von einem Verein aus. Das ganze Dorf beteiligt sich, um gemeinsam eine schön Zeit verbringen zu können.

Immer im Dezember organisieren wir eine **Christbaumversteigerung** im Gasthaus Schattauer, unserem Dorfwirtshaus. Einmal monatlich findet im Mehrzweckraum im Feuerwehrgerätehaus ein **Stammtisch** für die Senioren des Vereins statt. Dort lassen sich gerne auch jüngere Mitglieder blicken. Alle Beteiligten genießen den **generationenübergreifenden Austausch**.

Gemeinsam ans Ziel

Ein Höhepunkt des Vereinslebens war 2019 unser **125-jähriges Gründungsfest**. Der Festausschuss hat ein wunderschönes dreitägiges Fest auf die Beine gestellt, bei dem **das ganze Dorf** mitgeholfen hat. Alle, egal ob Mitglied oder nicht, haben mit angepackt und konnten so ein wundervolles Festwochenende genießen, bei dem auch zahlreiche befreundete Feuerwehren zu Besuch waren. Egal, ob beim Zeltauf- und Abbau, um Grillstand oder am Ausschank – alle arbeiteten Hand in Hand.

Dass wir gemeinsam großes Schaffen können, bewies auch die **Sanierung des Mehrzweckraums im Feuerwehrgerätehaus**. Mit wenigen finanziellen Mitteln, dafür umso mehr Sachspenden und freiwilligen Helfern, haben wir den tristen, kalten Kellerraum in einen einladenden Ort verwandelt, der viel und gerne genutzt wird. Hier geben wir gerne etwas von der uns entgegengebrachten Unterstützung zurück: Der Raum darf auch von „feuerwehr-fremden“ Gruppen genutzt werden. So beherbergte er schon eine Mutter-Kind-Gruppe und auch der Berger Chor trifft sich dort im Advent regelmäßig, um für die Kinderchristmete am Heiligen Abend zu proben. Auch Stammtische und Erste-Hilfe Kurse fanden hier schon statt.

Wir in Berg wissen, dass es auf **Gemeinschaft und Zusammenhalt** ankommt. Auch wenn es für uns selbstverständlich ist, glauben wir, dass die Art der vereinsübergreifenden Zusammenarbeit in Berg einzigartig ist. **Neuen Ideen stehen wir immer offen gegenüber, gleichzeitig versuchen wir aber auch, Tradition zu wahren.**

Nicht einmal Corona konnte unseren Zusammenhalt mindern und unseren Drang, gemeinsam etwas zu erreichen, eindämmen. So wurden wir kreativ und fanden Mittel und Wege, den Verein auch in der Pandemie am Laufen zu halten.

Corona

Stillstand, Machtlosigkeit, Ratlosigkeit, Angst. Corona hat auch uns hart getroffen. Keine Ausbildung mehr, keine Übungen, kein Vereinsleben. Die Gesundheit aller hatte selbstverständlich höchste Priorität. Dennoch war der Wunsch groß, zumindest ein bisschen **Gemeinschaft** zu erleben.

Da Not bekanntlich **erfinderisch** macht, haben wir Wege gefunden, einige unser beliebtesten Veranstaltungen und Aktionen **kontaktlos** durchzuführen. Der gesellschaftliche Höhepunkt war die **Christbaumverlosung 2020**, die statt der traditionellen Christbauversteigerung stattfand. Über 70 Mitglieder und Freunde der Wehr spendeten und nahmen so an der Verlosung teil, bei der es einen Christbaum samt Schmuck sowie leckere Brotzeiten zu gewinnen gab.

Auch an die Kleinen haben wir gedacht. Der **Nikolaus** konnte zwar nicht ins Haus kommen, brachte aber dennoch Geschenke vorbei. Unter strengsten Hygienemaßnahmen haben die Betreuer der Kinderfeuerwehr **Päckchen** mit vielen Leckereien gepackt und den Kindern der Kinderfeuerwehr und deren Geschwister vor die Tür gestellt. Nicht nur die Kinder hatten beim Anblick der unerwarteten Geschenke leuchtende Augen. Auch die Eltern waren überrascht und dankbar für die kleine Freude im stark eingeschränkten Corona-Alltag.

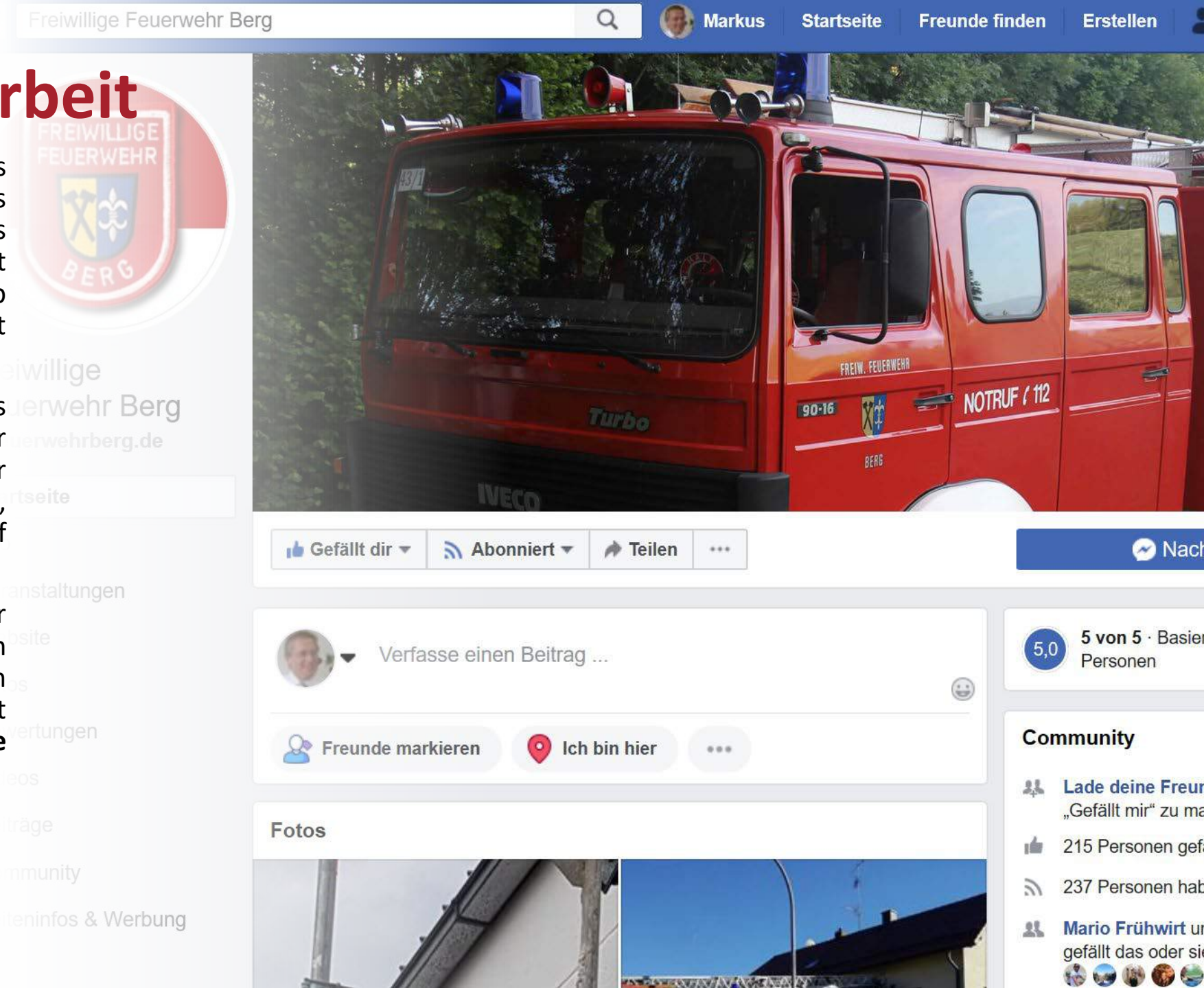
Diese Aktionen haben einmal mehr gezeigt, wie stark die Feuerwehr die **Gemeinschaft prägt** und wie wichtig der Zusammenhalt ist. **Gemeinsam haben wir auch die Pandemie gemeistert und gehen sogar gestärkt aus ihr heraus – mit mehr Mitgliedern als vor dem ersten Lockdown.**

Öffentlichkeitsarbeit

Unsere Kinderfeuerwehr und auch das 125-jährige Gründungsfest haben uns über die Grenzen es Ortes Berg hinaus bekannt gemacht. Umso wichtiger ist es, **im Gespräch zu bleiben**. Deshalb wollen wir unsere Öffentlichkeitsarbeit weiter ausbauen.

Die **lokale Presse** berichtet bereits regelmäßig über Aktuelles aus unserer Wehr und auch im Internet sind wir über unsere **Homepage**, www.feuerwehrberg.de, und auf **Facebook** erreichbar.

Besonders die Homepage ist leider nicht mehr auf dem neuesten Stand. In naher Zukunft steht deren **Aktualisierung** an, sodas wir auch dort eine **moderne und immer aktuelle Außendarstellung** haben.



Zum Schluss

Wir gestalten unsere Zukunft schon heute. Wir sind stolz auf unseren **starken Nachwuchs** und den **generationen- und vereinsübergreifenden Zusammenhalt**. Die **Gemeinschaft ist das, was uns auszeichnet**. Wir können gemeinsam ausrücken, anpacken und auch feiern. Wir einen Weg gefunden, **gesellschaftliche Verantwortung** und **gesellschaftliches Leben** miteinander zu verbinden.

Die reibungslosen Abläufe und einwandfreien Planungen verdanken wir einer **starken Vorstandschaft** und **engagierten Kommandanten**. Diese hochmotivierten und engagierten Menschen, die viel Freizeit für die Feuerwehr opfern, halten alles zusammen.

Uns ist bewusst, dass andere Vereine leider um Ihre Zukunft bangen und um Nachwuchs kämpfen müssen. Vielleicht kann unsere Arbeit hier auch Vorbild sein und andere Gruppen und Vereine inspirieren.

Danke…

… an alle **Mitglieder**, die immer mit anpacken.

… an die **Vorstandschaft,** für die einwandfreie Organisation und Planung.

… an die **Kommandanten**, die den aktiven Dienst leiten.

… an die **Verantwortlichen** der Kinder- und Jugendfeuerwehr, die unsere Nachwuchskräfte ausbilden und motivieren.

… an alle **Aktiven**, die Aufgaben übernehmen und Übungen gestalten.

… an den **Markt Metten** für die unkomplizierte Zusammenarbeit.

… an die **Feuerwehr Metten**, unsere Partnerfeuerwehr, für die Unterstützung bei Veranstaltungen und gemeinsame Übungen.

… alle **Dorfbewohner**, die uns mit Arbeitseinsatz, Sach- und Geldspenden unterstützen.

… an unsere **Sponsoren,** für die großzügigen Spenden.

… an die **Landkreisführung**.

… an alle **befreundeten Feuerwehren, Freunde und Gönner.**

Ansprechpartner

Mario Frühwirt

Vorsitzender

fruewirt-mario@web.de

Miriam Augustin

Schriftführerin

miriam.augustin@gmx.de

Dr. Markus Zölfl,

stellvertretender Vorsitzender

markus.zoelfl@t-online.de

Freiwillige Feuerwehr Berg 1894 e.V.; Hauptstraße 8, 94526 Metten, Tel.: 0991/2500200, E-Mail: info@feuerwehrberg.de